

19.11.2018

Kooperation wird fortgeführt – Staatstheater auf Einladung der IKuM mit zwei neuen Veranstaltungen in der KING

Die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IKuM) führt ihre Kooperation mit dem Mainzer Staatstheater auch im Jahr 2019 fort. Eine Veranstaltung, die sich im Besonderen an das junge Publikum richtet, wird am Sonntag, 23. Juni 2019 in der KING Kultur- und Kongresshalle stattfinden.

Dann zeigt das Mainzer Staatstheater um 18 Uhr das Stück „Krawall im Kopf“ für Jugendliche ab 11 Jahren und Erwachsene. Das Tanzstück von Felix Berner orientiert sich an den Lebensfragen. Eine Welt voller Regeln und die Aufrechterhaltung einer bestimmten Ordnung sind die Punkte, an denen sich die Darsteller reiben. Was passiert eigentlich, wenn man sich anders verhält? Was, wenn wir Normen einfach auf den Kopf stellen und aus der Reihe tanzen? Dann könnte unser Alltag schon kompliziert werden. Es würden Reibungen entstehen, Streit, vielleicht sogar Chaos. Aber eben auch Wärme und Energie. Diese Fragen nutzen Felix Berner und seine sechs Tänzerinnen und Tänzer für dieses Stück über den schwierigen Umgang mit Regeln, Pflichten und den eigenen Träumen.

Karten für „Krawall im Kopf“ gibt es ab dem 22. November 2018 zwischen 16 Euro und 10 Euro. Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten einen Rabatt. Erhältlich sind die Karten in Ingelheim bei der Tourist-Information oder der Buchhandlung Wagner sowie telefonisch unter 0651 – 97 90 777 oder unter www.king-ingelheim.de.

Bereits am Freitag, 7. Juni 2019 um 19.30 Uhr findet in der KING ein Klassiker mit dem Opernensemble des Staatstheaters Mainz statt: die „Comedian Harmonists“.

„Achtung. Selten. Tenor, Bass (Berufssänger, nicht über 25), sehr musikalisch, schönklingende Stimmen, für einzig dastehendes Ensemble gesucht.“ Aus diesem Aufruf im Berliner Lokal-Anzeiger 1927 entstand das Berliner Vokal-Ensemble: die Comedian Harmonists. Aus seinem Opernensemble kreierte das Staatstheater Mainz nun das berühmte Quintett neu.

Der Abend von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink zeichnet die Geschichte des legendären Vokalensembles von seiner Gründung bis zur erzwungenen Auflösung nach. In monatelanger Probenarbeit entwickelten die Comedian Harmonists einen für Europa völlig neuen Gesangsstil und schlossen 1928 ihren ersten Vertrag mit dem Berliner Revuekönig Eric Charell ab. Kleinere Auftritte folgten und schließlich der große Durchbruch. Als erste Unterhaltungskünstler traten die Comedian Harmonists in der Berliner Philharmonie auf. Die folgenden Jahre wurden zu einer sensationellen Erfolgsgeschichte mit umjubelten Auftritten und gefeierten Plattenaufnahmen. Doch als die Nationalsozialisten an die Macht kamen, geriet die Existenz der Gruppe in Gefahr, denn drei ihrer Mitglieder waren Juden.

Bei der Inszenierung dürfen natürlich auch die unvergesslichen Lieder wie „Mein kleiner grüner Kaktus“ oder „Ein Freund, ein guter Freund“ nicht fehlen.

Für das Stück gibt es ab dem 22. November 2018 Karten ab 19,50 Euro. Erhältlich sind die Karten in Ingelheim bei der Tourist-Information oder der Buchhandlung Wagner sowie telefonisch unter 0651 – 97 90 777 oder unter www.king-ingelheim.de.

Pressekontakt

Theresa Foerg
Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH
Neuer Markt 5
55218 Ingelheim am Rhein

Tel.: 06132 710 009-140
theresa.foerg@ikum-ingelheim.de